



Mai 2018

Dritte Förderrunde „Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern“

Elektromobilität ist ein Megathema unserer Zeit. Ressourcenverknappung, Klimaerwärmung, Luftreinhaltung und Veränderungen im Mobilitätsverhalten stellen insbesondere die Fahrzeughersteller, aber auch Energieerzeuger, Netzbetreiber und andere Branchen vor neue Herausforderungen.

Die Bayerische Staatsregierung will mit dem Ausbau der Ladeinfrastruktur die Akzeptanz für Elektromobilität erhöhen und den Markthochlauf beschleunigen.

In Ergänzung zum Bundesprogramm treiben wir mit einem eigenen Landesförderprogramm den Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur weiter voran. Unsere Zielsetzung ist es, dass bis zum Jahr 2020 **in Bayern 7.000 öffentlich zugängliche Ladesäulen für Normalladeinfrastruktur** entstehen. Der Bedarf an Schnellademöglichkeiten wird über das Bundesprogramm gedeckt.

1. Kernpunkte

- Laufzeit vom **1. September 2017 bis zum 31. Dezember 2020**
- Förderung der Errichtung der Ladesäule sowie des Netzanschlusses und der Montage
- Offener Antragstellerkreis: Natürliche und juristische Personen (einschließlich Kommunen)
- Regelmäßige Veröffentlichung zeitlich beschränkter Förderrufungen im Rahmen der Förderrichtlinie, in denen unter anderem die jeweils geltenden Fördersätze festgelegt werden
- **4,7 Mio. €** Fördergelder im Doppelhaushalt 2017/18
- Wichtige Voraussetzungen für die Förderung:
 - Öffentlich zugängliche Ladesäule
 - Betrieb der Ladesäulen mit zertifiziertem „Öko“-Strom
 - Mindestbetriebsdauer von 6 Jahren
 - Einhaltung der Vorgaben der Ladesäulenverordnung, insbesondere zu den Steckerstandards und zum sogenannten punktuellen Aufladen

Erster Förderaufruf erfolgreich abgeschlossen

Mit dem ersten Förderaufruf (September 2017) wurden 230 Anträge elektronisch eingereicht, von denen 220 bewilligt werden konnten. Die bewilligte Gesamtzuswendung beträgt rd. 2,2 Mio. € bei einer Gesamtinvestition von rd. 6,25 Mio. €. Damit können **436 Ladesäulen mit 799 Ladepunkten in Bayern** neu aufgebaut werden.

Zweiter Förderaufruf beendet

Der zweite Förderaufruf (März 2018 – April 2018) war auf den Aufbau öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur in den besonders schadstoffbelasteten bayerischen Städten München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg und Würzburg begrenzt. Die Anträge werden derzeit geprüft und bearbeitet.

2. Dritter Förderaufruf

Der **dritte Förderaufruf** erfolgt mit folgenden Maßgaben:

- Laufzeit vom 11. Juni 2018 bis zum 20. Juli 2018
- Gefördert werden mit einem prozentualen Anteil von 40 Prozent
 - Normalladepunkte (bis einschließlich 22 Kilowatt) bis höchstens 3.000 Euro pro Ladepunkt und
 - der Anschluss an das Stromnetz pro Standort bis höchstens 5.000 Euro.
- Wenn die Ladestation einen zusätzlichen Mehrwert bietet, beispielsweise in Verbindung mit Park&Ride-Parkplätzen oder E-Car-/E-Bike-Sharing, kann der Fördersatz um 10 Prozentpunkte erhöht werden.
- Informationen zur Förderung finden Sie unter:
<http://www.elektromobilitaet-bayern.de/foerderung>

3. Kompetenzstelle eMobilität

- Bei der **Bayern Innovativ GmbH** wurde eine Kompetenzstelle eMobilität geschaffen. Sie betreut das Förderprogramm Ladeinfrastruktur und ist zentraler Ansprechpartner insbesondere für Kommunen.
- Informationen zur Kompetenzstelle eMobilität finden Sie unter:
<http://www.bayern-innovativ.de/elektromobilitaet>

4. Ladeatlas Bayern

- Die Webapp Ladeatlas Bayern
 - bietet eine Auflistung der Ladeinfrastruktur in Bayern und
 - steht sowohl den Nutzern der Elektromobilität als auch als Planungs- und Informationstool beim Auf- und Ausbau der Ladeinfrastruktur in Bayern zur Verfügung.
- Informationen zum Ladeatlas Bayern finden Sie unter:
<http://ladeatlas.elektromobilitaet-bayern.de/>